



Sozialversicherungsanstalt
des Kantons St.Gallen

Brauerstrasse 54
Postfach
9016 St.Gallen

Tel. 071 282 66 33
Fax 071 282 69 13
www.svasg.ch

Anleitung zum Fragebogen: Revision der IV-Rente

Diese Anleitung ist in Leichter Sprache.

Sie ist eine Hilfe zum Ausfüllen.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Impressum

Auftrag·geberin und zuständig für die Anleitung ist:

SVA St.Gallen

Brauerstrasse 54

9016 St.Gallen

www.svasg.ch

Die Anleitung in Leichter Sprache ist ein Projekt
für die **Aktions·tage Behinderten·rechte 2024.**



**ZUKUNFT INKLUSION
AVENIR INCLUSIF
FUTURO INCLUSIVO
FUTUR INCLUSIUN**

Die Idee dazu hatte das Projekt·team Aktions·tage vom HPV Rorschach.

Die Übersetzung in Leichte Sprache / das Layout sind von:

Andrea Sterchi

AS Sprachbüro, Ebnetstrasse 10, 9204 Andwil

Die Anleitung in Leichter Sprache geprüft haben:

Tamara Graf

Patrick Hasler

Patrick Sätteli

Prüfungs·leitung: Nusejba Fetai, Andrea Zünd

HPV Rorschach, Splügenstrasse 8, 9400 Rorschach



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Informationen zur Anleitung

Die Anleitung ist in Leichter Sprache.

Einige Wörter sind **grün** geschrieben.

Wir erklären diese Wörter rechts auf der Seite.

Einige Wörter sind **fett** geschrieben.

Diese Wörter sind wichtig.

Wir erklären die Wörter aber **nicht**.

Manchmal machen wir ein **Beispiel**.

Dann sehen Sie dieses Zeichen:



Sie finden das Beispiel rechts auf der Seite.

Manchmal haben wir einen **Tipp** für Sie.

Dann sehen Sie dieses Zeichen:



Manchmal ist etwas besonders **wichtig**.

Dann sehen Sie dieses Zeichen:



Eine Hilfe zum Ausfüllen

Die Anleitung gehört zum Fragebogen: Revision der IV-Rente.

Die Anleitung ist eine Hilfe zum Ausfüllen.

Wir brauchen von Ihnen verschiedene Informationen.

Zum Beispiel zu Ihrer Gesundheit.

Oder zu Ihrer Arbeitssituation.

Wir haben deshalb einen Fragebogen gemacht.

Auf Seite 26 sehen Sie einen Muster-Fragebogen.

Wir haben den Muster-Fragebogen in **17 Abschnitte** aufgeteilt.

Wir haben jeden Abschnitt mit einer anderen Farbe markiert.

In dieser Anleitung finden Sie zu jedem Abschnitt Informationen.

Die Informationen helfen Ihnen beim Beantworten

von den Fragen im Fragebogen.

Grüne Wörter

Wir erklären die **grün** geschriebenen Wörter rechts auf der Seite.



Ein Beispiel

Sie finden das Beispiel rechts auf der Seite.

The image shows a questionnaire form with five numbered sections highlighted in different colors:

- Section 1 (Blue):** Personal data, including questions about the respondent's country of residence and their usual place of residence.
- Section 2 (Green):** Questions about the respondent's usual place of residence, including whether it is in Switzerland and if it is their usual place of residence.
- Section 3 (Yellow):** Personal data, including questions about the respondent's name, date of birth, and address.
- Section 4 (Red):** Questions about the respondent's health, including whether they have a chronic illness and if it is related to their work.
- Section 5 (Purple):** Questions about the respondent's work situation, including whether they are currently working and if they have a job offer.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Wir haben die Informationen in der Anleitung mit den gleichen Farben markiert wie im Fragebogen. Sie sehen am linken Seitenrand einen schmalen Farbstreifen. Die Farben sind eine Lesehilfe. So wissen Sie immer, was zusammengehört.



Das ist wichtig:

Schreiben Sie Ihre Antworten **nicht** in die Anleitung. Sie müssen die Antworten in den Fragebogen schreiben. Sonst können wir Ihre Antworten **nicht** bearbeiten.

Damit Sie die Frage im Fragebogen schnell finden, sagen wir Ihnen in der Anleitung immer die Seite. Zum Beispiel **Fragebogen Seite 6**.



Unser Tipp zum Ausfüllen:

1. Wählen Sie einen ruhigen Platz.
2. Legen Sie den Fragebogen bereit.
Oder öffnen Sie auf dem Computer die Website mit dem Fragebogen.
3. Legen Sie den Muster-Fragebogen von Seite 27 bereit.
4. Legen Sie die Anleitung neben sich.
5. Bitte lesen Sie zuerst die Informationen auf Seite 4 und 5.
6. Füllen Sie den Fragebogen Frage für Frage aus.
Nutzen Sie dazu die Anleitung als Hilfe.

Haben Sie Fragen?
Telefon: 071 282 64 47

1: Wohnsitz

Der Wohnsitz ist der Ort, wo Sie für lang Zeit leben.
Sie können nur 1 Wohnsitz haben.
Schreiben Sie im Fragebogen,
in welchem Land Sie Ihren Wohnsitz haben.
Fragebogen Seite 1

2: Sind Sie Grenzgänger / Grenzgängerin?

Vielleicht sind Sie Grenzgänger / Grenzgänger.
Bitte kreuzen Sie im Fragebogen 1 Antwort an.

Sind Sie **Grenzgänger / Grenzgänger**?
Dann kreuzen Sie im Fragebogen die Antwort Nein an.
Gehen Sie im Fragebogen weiter zur nächsten Frage.

Sind Sie Grenzgänger / Grenzgänger?
Dann kreuzen Sie im Fragebogen die Antwort Ja an.
Wir brauchen noch weitere Informationen.
Fragebogen Seite 1

Halten Sie sich meistens in der Schweiz auf?

Vielleicht arbeiten Sie als Grenzgänger / Grenzgängerin neben der Schweiz auch noch in einem anderen Land.
Wir wollen wissen: Wo arbeiten Sie meistens?
Arbeiten Sie meistens in der Schweiz?
Dann kreuzen Sie im Fragebogen die Antwort Ja an.
Arbeiten Sie meistens in einem anderen Land?
Dann kreuzen Sie im Fragebogen die Antwort Nein an.
Fragebogen Seite 1

Anleitung zum Fragebogen; Revision der IV-Rente
Seite 7



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Allgemeine Informationen: Um was geht es?

Sie haben eine IV-Rente.

Die Höhe von Ihrer Rente hängt ab von mehreren Dingen.

Zum Beispiel

- von Ihrer Gesundheit.
- wie viel Geld Sie verdienen.

Vielleicht verbessert sich Ihre Gesundheit.

Sie können mehr arbeiten und verdienen mehr Geld.

Dann brauchen Sie **keine** oder eine tiefere IV-Rente.

Vielleicht geht es Ihnen schlechter.

Sie können **nicht** mehr oder weniger arbeiten.

Dann brauchen Sie vielleicht eine höhere IV-Rente.

Wir prüfen deshalb regelmässig:

- Hat sich Ihre Gesundheits-situation geändert?
- Wie hoch muss Ihre Rente sein?

Das Fachwort für die Prüfung Ihrer Rente ist: **Revision**.

Wieso muss ich den Fragebogen ausfüllen?

Wir brauchen aktuelle Informationen von Ihnen.

Nur dann können wir Ihre Rente prüfen.

Wir brauchen Informationen zu Ihrer Gesundheit.

Zum Beispiel, ob ein Arzt oder eine Ärztin Sie behandelt.

Und wir brauchen Informationen zu Ihrer Arbeit.

Zum Beispiel, wie viele Stunden pro Woche Sie arbeiten.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Wie fülle ich den Fragebogen aus?

Sie können den Fragebogen auf 2 Arten ausfüllen:

- online oder
- von Hand

Auf Seite 31 finden Sie mehr Informationen zum Online-Ausfüllen.

Bei einigen Fragen müssen Sie eine Antwort ankreuzen.

Zum Beispiel

- Ja
- Nein

Bei anderen Fragen müssen Sie Ihre Antwort aufschreiben.

Dann gibt es im Fragebogen ein Textfeld.

Schreiben Sie Ihre Antwort ins Textfeld.

Ich habe eine Frage. Wer hilft mir?

Haben Sie eine Frage zum Fragebogen?

Dann rufen Sie uns an: 071 282 64 47.



Tipp: Sie finden die Telefonnummer auf jeder Seite oben links.

Ich brauche Hilfe beim Ausfüllen

Vielleicht wollen Sie den Fragebogen **nicht** selbst oder **nicht** alleine ausfüllen.

Fragen Sie eine Vertrauensperson.

Zum Beispiel jemanden aus Ihrer Familie.

Oder einen Freund oder eine Freundin.



Das ist wichtig:

Füllt eine andere Person den Fragebogen für Sie aus?

Dann müssen Sie einverstanden sein mit den Antworten.

Nur dann darf die Person uns den Fragebogen schicken.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Haben Sie den **Muster-Fragebogen** bereit?

Hier lesen Sie die Informationen zu den 17 Abschnitten im Muster-Fragebogen.

1 Wohnsitz

Der Wohnsitz ist der Ort, wo Sie für lange Zeit leben.

Sie können nur 1 Wohnsitz haben.

Schreiben Sie im Fragebogen,
in welchem Land Sie Ihren Wohnsitz haben.

→ **Fragebogen Seite 2**.

2 Sind Sie Grenzgänger / Grenzgängerin?

Manche Menschen sind **Grenzgänger / Grenzgängerin**.

Sind Sie **keine Grenzgänger / Grenzgängerin**?

Dann kreuzen Sie im Fragebogen die Antwort **Nein** an.

Gehen Sie im Fragebogen weiter zur nächsten Frage.

Sind Sie **Grenzgänger / Grenzgängerin**?

Dann kreuzen Sie im Fragebogen die Antwort **Ja** an.

→ **Fragebogen Seite 2**.

Halten Sie sich meistens in der Schweiz auf?

Vielleicht arbeiten Sie als **Grenzgänger / Grenzgängerin** neben der Schweiz auch noch in einem anderen Land.

Wir wollen wissen: Wo ist Ihr **gewöhnlicher Aufenthalt**.

Grenzgänger/Grenzgängerin

Sie wohnen im Ausland.
Sie fahren zur Arbeit in die Schweiz.

Gewöhnlicher Aufenthalt

Das ist der Ort,
wo Sie meistens sind.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Arbeiten Sie meistens in der Schweiz?

Dann kreuzen Sie im Fragebogen die Antwort **Ja** an.

Arbeiten Sie meistens in einem anderen Land?

Dann kreuzen Sie im Fragebogen die Antwort **Nein** an.

→ **Fragebogen Seite 2**.

Wo in der Schweiz sind Sie meistens?

In welchem Kanton sind Sie meistens?

Dieser Kanton ist Ihr **gewöhnlicher Aufenthalt**.

Bitte schreiben Sie den Kanton ins Textfeld im Fragebogen.

→ **Fragebogen Seite 2**.

Gewöhnlicher Aufenthalt

Das ist der Ort,
wo Sie meistens sind.

3 Ihre persönlichen Daten

Einige wichtige Informationen:

Name

Mit Name meinen wir Ihren Nachnamen.

Vielleicht sind Sie verheiratet.

Schreiben Sie bitte auch Ihren Nachnamen vor der Heirat auf.

Zum Beispiel: Müller Meier.

Vornamen

Bitte schreiben Sie alle Vornamen auf.

Schreiben Sie bitte Ihren Rufnamen mit Grossbuchstaben.

Zum Beispiel: HANS Jürg

Geburtsdatum

Bitte schreiben Sie das Datum in Zahlen: Tag.Monat.Jahr

Zum Beispiel: 10.04.1972



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

AHV-Nummer

Die AHV-Nummer hat 13 Zahlen.

Sie finden die AHV-Nummer auf der Karte von Ihrer Krankenkasse.

Im Bild rechts: 756.1234.5678.90



Tipp

Fragen Sie Ihren Arbeitgeber oder Ihre Krankenkasse nach Ihrer AHV-Nummer.

Zivilstand

Bitte schreiben Sie Ihren Zivilstand ins Textfeld im Fragebogen.

Es gibt:

- **ledig**
- **verheiratet**
- **verwitwet**

Das bedeutet: Ihr Mann oder Ihre Frau ist gestorben.

- **geschieden**
- **richterlich getrennt**

Das bedeutet: Ein Gericht hat das Zusammenleben beendet.

Sie leben getrennt von Ihrem Mann oder Ihrer Frau.

Sie sind aber immer noch verheiratet.

- **eingetragene Partnerschaft**
- **durch Tod aufgelöste Partnerschaft**

Das bedeutet: Ihr Partner oder Ihre Partnerin ist gestorben.

- **gerichtlich aufgelöste Partnerschaft**

Das ist wie eine Scheidung bei einem verheirateten Paar.

- **richterlich getrennte Partnerschaft**

Das bedeutet: Ein Gericht hat das Zusammenleben beendet.

Sie leben getrennt von Ihrem Partner oder Ihrer Partnerin.

Die Partnerschaft ist aber immer noch eingetragen.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Datum Heirat / eingetragene Partnerschaft

Sind Sie verheiratet?

Oder in einer eingetragenen Partnerschaft?

Schreiben Sie das Datum ins Textfeld rechts neben dem Zivilstand.

Zum Beispiel: 15.04.1996.

Kinder

Schreiben Sie die Jahrgänge von Ihren Kindern

im Fragebogen ins Textfeld.

→ [Fragebogen Seite 2](#).

4 Aktueller Aufenthalts-ort

Jede Person muss sich bei einer Gemeinde anmelden.

Sie tut das dort, wo sie lebt.

Wir sagen dazu: **gesetzlicher Wohnsitz**.

Vielleicht lebt die Person manchmal an einem anderen Ort.



Dazu sagen wir: **aktueller Aufenthalts-ort**.



Das ist wichtig:

Ist Ihr Aufenthalts-ort und Ihr Wohnsitz gleich?

Dann müssen Sie **nichts** aufschreiben.

→ [Fragebogen Seite 2](#).

Ein Beispiel

Hans Muster hat seinen Wohnsitz bei seinen Eltern in Goldach. Er wohnt und arbeitet von Montag bis Freitag in St.Gallen.
Sein aktueller Aufenthalts-ort ist St.Gallen.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

5 Wer hat den Fragebogen ausgefüllt?

Wer hat den Fragebogen ausgefüllt?

Es gibt 2 Antworten:

- versicherte Person.
Das sind Sie.
- Drittperson.
Das ist zum Beispiel eine Vertrauensperson von Ihnen.

Haben Sie den Fragebogen selbst ausgefüllt?

Dann kreuzen Sie die Antwort an: **Die versicherte Person.**

Gehen Sie im Fragebogen zur nächsten Frage.

Hat eine andere Person den Fragebogen für Sie ausgefüllt?

Dann kreuzen Sie die Antwort an: **Eine Drittperson.**

Bitte schreiben Sie den Namen und die E-Mail-Adresse von der Person in die Textfelder im Fragebogen.



Das ist wichtig:

Füllt eine andere Person den Fragebogen für Sie aus?

Dann müssen Sie einverstanden sein mit den Antworten.

Und Sie müssen einverstanden sein,
dass die Person den Fragebogen abschickt.
Sie müssen das im Fragebogen bestätigen.

→ **Fragebogen Seite 2.**

1.2 Wer hat das Formular ausgefüllt?	
<input type="radio"/> Die versicherte Person	
<input type="radio"/> Eine Drittperson	
Name, Vorname	E-Mail
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Die versicherte Person hat der Einreichung dieses Antrags zugestimmt.	
<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

Kreuzen Sie im Fragenbogen **Ja** oder **Nein** an.

→ **Fragebogen Seite 2.**



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Hier geht es um Informationen über Ihre Gesundheit.

Ihre IV-Rente hängt von Ihrem **Gesundheits-zustand** ab.

Wir prüfen mit dem Fragebogen, ob wir Ihre Rente anpassen müssen.

6 Wie ist Ihre Gesundheit heute?

Wie geht es Ihnen heute?

Bitte kreuzen Sie im Fragebogen 1 Antwort an.

Es gibt 2 Antworten:

1. Ist Ihr Gesundheits-zustand gleich geblieben?

Dann kreuzen Sie die Antwort **Ja** an.

Gehen Sie im Fragebogen weiter

zur Frage: **1.2 Arzt, Spital oder Pflegeheim**.

2. Hat sich Ihr Gesundheits-zustand verändert?

Dann kreuzen Sie die Antwort **Nein** an.

→ **Fragebogen Seite 3**.

Wie hat sich Ihr Gesundheits-zustand verändert?

Bitte kreuzen Sie 1 Antwort an.

Es gibt 2 Antworten:

1. **verbessert**: Ihr Gesundheits-zustand ist heute besser.

2. **verschlechtert**: Ihr Gesundheits-zustand ist heute schlechter.

→ **Fragebogen Seite 3**.

Wann hat sich Ihr Gesundheits-zustand geändert?

Bitte schreiben Sie ein Datum auf.

Zum Beispiel: 14.04.2024

Wissen Sie das genaue Datum **nicht**?

Dann wählen Sie einen Tag aus.

→ **Fragebogen Seite 3**.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Was hat sich geändert?



Bitte beschreiben Sie,
was sich an Ihrem Gesundheits-zustand geändert hat.

→ **Fragebogen Seite 3.**



Ein Beispiel

Ich habe weniger Schmerzen.
Ich kann heute mehr machen.

Ihr Gesundheits-zustand ist heute schlechter.

Ist eine andere Person daran schuld?

Ihnen geht es heute schlechter.

Ist eine andere Person der Grund dafür?



Dann kreuzen Sie die Antwort **Ja** an.

Ist niemand schuld, dass es Ihnen schlechter geht?

Dann kreuzen Sie die Antwort **Nein** an.

→ **Fragebogen Seite 3.**



Ein Beispiel

Ich hatte einen Verkehrs-unfall.
Jemand hat mich mit dem Auto
angefahren.

7 Sind Sie in Behandlung?

Wir brauchen für die Revision medizinische Informationen.

Medizinische Informationen sind Informationen über Ihre Gesundheit.

Ihr Arzt oder Ihre Ärztin schreibt die Informationen

in Ihr **Patienten-dossier**.

Zum Beispiel, welche Krankheit Sie haben.

Und welche Behandlung und welche Medikamente Sie bekommen.

Sind Sie bei einem Arzt oder bei einer Ärztin in Behandlung?

Oder machen Sie eine Therapie?

Bitte schreiben Sie den Namen im Fragebogen auf.

Sie können mehrere Ärzte oder Therapeutinnen aufschreiben.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47



Schreiben Sie immer folgende Informationen auf vom Arzt oder von der Therapeutin:

- Vorname und Name
- Adresse
- **Fach-richtung**



Tipp: Fragen Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin.

Wofür sind Sie in Behandlung?

Bitte schreiben Sie Ihre Krankheit auf.

Oder schreiben Sie auf, was Ihnen fehlt.



Oder welche Schmerzen Sie haben.

Seit wann sind Sie in Behandlung?

Bitte schreiben Sie das Datum auf.



Tipp: Fragen Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin.

Wann war Ihr letzter Termin beim Arzt / bei der Ärztin?

Schreiben Sie bitte Ihren letzten Termin auf.



Das ist wichtig:

Sie müssen die Informationen für jeden Arzt und jede Ärztin aufschreiben.

Und für jeden Therapeut und jede Therapeutin.

→ **Fragebogen Seite 3.**



Fach-richtung

Es gibt verschiedene Ärzte und Ärztinnen. Einige sind Spezialisten für ein Gebiet.

Zum Beispiel eine Augen-ärztin.

Dazu sagen wir: Fach-richtung.



Ein Beispiel

Ich bin in Behandlung wegen meinen Rücken-schmerzen.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

8 Erhalten Sie Hilfe von einer anderen Person?

Vielleicht bekommen Sie Hilfe von einer anderen Person.

Zum Beispiel beim Anziehen oder beim Ausziehen.

Oder beim Essen.

Oder damit Sie andere Menschen treffen können.

Bitte kreuzen Sie 1 Antwort an.

Es gibt 2 Antworten

1. Niemand hilft Ihnen?

Dann kreuzen Sie die Antwort **Nein** an.

Sie können im Fragebogen weitergehen zur Frage:

→ **3.1 Form der Tätigkeit.**

1. Jemand hilft Ihnen?

Dann kreuzen Sie die Antwort **Ja** an.

Bitte beschreiben Sie, wofür Sie Hilfe bekommen.

Schreiben Sie bitte auch, seit wann Sie die Hilfe bekommen.



Tipp: Fragen Sie die Person, die Ihnen hilft.

→ **Fragebogen Seite 3.**



Ein Beispiel

Ich kann **nicht** alleine aus dem Haus gehen. Jemand begleitet mich.

Oder: Ich kann **nicht** alleine aufstehen. Jemand hilft mir dabei.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Hier geht es um Informationen über Ihre Arbeit.

Ihre IV-Rente hängt von Ihrem Lohn ab.

Wir prüfen mit dem Fragebogen, ob wir Ihre Rente anpassen müssen.

9 Wie arbeiten Sie?

Es gibt 4 Arbeits-formen.

Bitte kreuzen Sie 1 Antwort an.

1. unselbst-ständig erwerbend

Das bedeutet:

Ich bin Vollzeit **angestellt**.

Oder ich bin Teilzeit **angestellt**.

2. selbstständig erwerbend

Das bedeutet:

Ich bin **nicht angestellt**.

3. im eigenen Haushalt tätig

Das bedeutet:

Ich bin Hausfrau / Hausmann.

4. Nicht erwerbs-tätig

Das bedeutet:

Ich arbeite **nicht** und verdiene **keinen** Lohn.



Das ist wichtig:

Sind Sie angestellt?

Dann schreiben Sie bitte Ihren Arbeitgeber auf.

Schreiben Sie den Namen vom Betrieb und die Adresse auf.

Unselbständigerwerbende (ganz- oder teilzeitbeschäftigt)
Name und Adresse Ihrer Arbeitgeber

Hinweis: Die IV-Stelle verlangt bei Ihrem Arbeitgeber Angaben zu Ihrem Arbeitsverhältnis.

Wir fragen Ihren Arbeitgeber nach Informationen

zu Ihrem **Arbeits-verhältnis**.

→ **Fragebogen Seite 4**.

Selbst-ständig

Sie sind **nicht** angestellt. Sie haben zum Beispiel einen eigenen Betrieb. Oder Sie erhalten Aufträge.

Arbeits-verhältnis

Arbeits-verhältnis bedeutet: Es gibt eine Arbeits-beziehung zwischen Ihnen und Ihrem Arbeitgeber. Diese Beziehung heisst: Arbeits-verhältnis.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

10 Lohn als Selbst-ständige

Dieser Teil ist nur für Personen, die **selbst-ständig** sind.

Sind Sie angestellt?

Dann gehen Sie im Fragebogen zur Frage:

→ **3.2 Freiwilligen-arbeit.**

Sind Sie **selbst-ständig**?

Schreiben Sie bitte auf, wie viel Sie verdient haben.



Sie müssen Ihren Lohn von den letzten 3 Jahren

Schreiben Sie immer: das Jahr und den Lohn.



aufschreiben.



Das ist wichtig:

Sie müssen uns Ihre **Buchhaltungs-unterlagen** schicken.

Selbst-ständig

Sie sind **nicht** angestellt. Sie haben zum Beispiel einen eigenen Betrieb. Oder Sie erhalten Aufträge.

Ein Beispiel

Jahr 1: 2023.

Lohn: 20'000 Franken.

11 Arbeiten Sie freiwillig?

Vielleicht arbeiten Sie freiwillig.

Zum Beispiel in einem Verein oder in einer Organisation.

Oft bekommt man für freiwillige Arbeit **keinen** Lohn.

Dazu sagen wir auch: Ich arbeite ehren-amtlich.

Arbeiten Sie **nicht** freiwillig?

Dann kreuzen Sie die Antwort **Nein** an.

Arbeiten Sie freiwillig?

Dann kreuzen Sie die Antwort **Ja** an.

Bitte schreiben Sie, was Sie freiwillig arbeiten.

Buchhaltungs-unterlagen

Wir brauchen von Ihnen Ihre Erfolgs-rechnung. In der Erfolgs-rechnung steht, wie viel Geld Sie mit Ihrer Firma verdient haben. Und wie viel Geld Sie für Ihre Firma ausgegeben haben.

3.2 Freiwilligenarbeit

Gehen Sie einer freiwilligen Arbeit nach (auch **unentgeltlich**)?

ja nein

Welcher?

→ **Fragebogen Seite 4.**



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Haben Sie ein Amt?

Vielleicht haben Sie ein politisches Amt.

Zum Beispiel sind Sie im Gemeinderat.

Oder vielleicht haben Sie ein Amt in einem Verein.

Zum Beispiel im Vorstand vom Verein.

Haben Sie **kein** Amt?

Dann kreuzen Sie die Antwort **Nein** an.

Haben Sie ein Amt?

Dann kreuzen Sie die Antwort **Ja** an.

Bitte schreiben Sie, welches Amt Sie haben.

3.2 Freiwilligenarbeit

Gehen Sie einer freiwilligen Arbeit nach (auch **unentgeltlich**)?

ja nein

Welcher?

Üben Sie politische und/oder öffentliche **Mandate** aus (auch **unentgeltlich**)?

ja nein

Welche?

→ **Fragebogen Seite 4.**

12 Wie viele Stunden arbeiten Sie?

Ist Ihr Gesundheitszustand gleich wie bei der letzten Revision?

Dann müssen Sie diese Frage **nicht** beantworten.

Gehen Sie im Fragebogen zur Frage:

→ **3.4 Berufliche Veränderung.**

Ihr Gesundheitszustand hat sich verändert seit der letzten Revision.

Wir möchten von Ihnen wissen,

- wie viele Stunden Sie vorher gearbeitet haben.
- wie viele Stunden Sie heute arbeiten.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Vorher

Schreiben Sie bitte die Stunden pro Tag auf.

Schreiben Sie bitte die Stunden pro Woche auf.



Tipp: Fragen Sie Ihren Arbeitgeber.

3.3 Arbeitszeit
Falls sich seit der **Zusprache/letzten** Überprüfung Ihr **Gesundheitszustand** geändert hat:

Vor Änderung des Gesundheitszustandes		Nach Änderung des Gesundheitszustandes	
Stunden pro Tag	Stunden pro Woche	Stunden pro Tag	Stunden pro Woche
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Seit <input type="text"/>			
<small>TT, MM, JJJJ</small>			

Nachher

Schreiben Sie bitte die Stunden pro Tag auf.

Schreiben Sie bitte die Stunden pro Woche auf.

Seit wann arbeiten Sie so viele Stunden pro Tag

und pro Woche?

Schreiben Sie bitte das Datum auf.



Tipp: Fragen Sie Ihren Arbeitgeber.

3.3 Arbeitszeit
Falls sich seit der **Zusprache/letzten** Überprüfung Ihr **Gesundheitszustand** geändert hat:

Vor Änderung des Gesundheitszustandes		Nach Änderung des Gesundheitszustandes	
Stunden pro Tag	Stunden pro Woche	Stunden pro Tag	Stunden pro Woche
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Seit <input type="text"/>			
<small>TT, MM, JJJJ</small>			

→ **Fragebogen Seite 4.**

13 Haben Sie eine neue Arbeits-stelle?

Haben Sie Ihre Arbeits-stelle gewechselt

seit Sie eine IV-Rente bekommen?

Oder haben Sie Ihre Arbeits-stelle gewechselt

seit der letzten Revision von Ihrer IV-Rente?



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Und war Ihre Gesundheit der Grund für den Wechsel?

Sie haben noch die gleiche Arbeits-stelle.

Dann kreuzen Sie die Antwort **Nein** an.

Das bedeutet:

Sie haben die Arbeits-stelle **nicht** gewechselt.

Haben Sie die Arbeits-stelle gewechselt?

Dann kreuzen Sie die Antwort **Ja** an.

Bitte schreiben Sie, welche neue Arbeits-stelle Sie haben.

3.4 Berufliche Veränderung

Erfolgte seit **Zusprechung** der Rente/seit der letzten Revision eine berufliche Veränderung aus gesundheitlichen Gründen?

ja nein

Welche?

→ **Fragebogen Seite 4.**

14 Bekommen Sie Geld von der Pensions-kasse? Oder von einer Vorsorge-einrichtung?

In der Schweiz haben wir ein System für die **Alters-vorsorge**.

Das System hat 3 Säulen:

Die **1. Säule** ist die **AHV**.

AHV ist die Abkürzung für: Alters-versicherung.

Wer einen Lohn erhält, bezahlt Geld für die AHV.

Das ist der AHV-Beitrag.

Die 1. Säule ist **obligatorisch**.

Das bedeutet: Man muss den AHV-Beitrag bezahlen.

Die **2. Säule** ist die **berufliche Vorsorge**.

Wir sagen auch: Pensions-kasse oder BVG.

Wer einen Lohn bekommt,

bezahlt Geld für die **berufliche Vorsorge**.

Das ist der BVG-Beitrag.

Die 2. Säule ist **obligatorisch**.

Alters-vorsorge

Wir zahlen heute Geld ein, damit wir im Alter genug Geld zum Leben haben.

Berufliche Vorsorge

Wir sagen auch:
Pensions-kasse oder BVG.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Das bedeutet: Man muss den BVG-Beitrag bezahlen.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Die **3. Säule** ist die **private Vorsorge**.

Die 3. Säule ist freiwillig.

Das Ziel von der **Altersvorsorge** ist:

Wir haben nach der Pension genug Geld zum Leben.

Wir bekommen aus der 1. Säule eine AHV-Rente und aus der 2. Säule eine Pensionskassen-Rente.



Die Pensionskasse schützt uns auch bei Tod.

Die Pensionskasse schützt uns auch bei **Invalidität**.

Manchmal macht ein Betrieb eine **Personalvorsorge-stiftung**.

Der Betrieb will mit der Stiftung die Mitarbeitenden schützen.

Eine **Personalvorsorge-stiftung** funktioniert ähnlich wie eine Pensionskasse.

Sie bekommen **kein** Geld von einer Pensionskasse oder einer Vorsorge-stiftung.

Dann gehen Sie im Fragebogen zum Abschnitt:

→ **Ermächtigung zur Erteilung von Auskünften**.


Sie finden diesen Abschnitt auf Seite 6 vom **Fragebogen**.

Bekommen Sie Geld von der Pensionskasse oder der Vorsorge-stiftung?

Dann schreiben Sie bitte den Namen von der Pensionskasse oder der Vorsorge-stiftung auf.

→ **Fragebogen Seite 5**.

Erhalten Sie Leistungen von einer Institution der 2. Säule (Pensionskasse, Personalvorsorgestiftung etc.)? Name und Adresse der **Vorsorgeeinrichtung**



Private Vorsorge

Wir können noch mehr Geld fürs Alter sparen.

Wir bezahlen das Geld auf ein besonderes Sparkonto.



Ein Beispiel

Der Ehemann stirbt.

Die Ehefrau bekommt dann eine Rente.

Das ist die **Witwenrente**.

Das Gleiche gilt bei einer eingetragenen Partnerschaft.

Invalidität

Jemand hat eine Beeinträchtigung der Gesundheit. Manche

Personen können deshalb

nicht mehr arbeiten. Manche Personen können arbeiten.

Aber sie können weniger gut arbeiten.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

15 Auskunfts-pflicht

Hier geht es darum, wer Informationen über Sie an die IV geben muss.

Sie bekommen eine IV-Rente.

Das bedeutet: Sie bekommen Geld von der IV.

Ihre Situation kann sich verändern.

Wir von der IV prüfen deshalb immer wieder,

ob Sie mehr oder weniger Rente brauchen.

Dazu brauchen wir zuerst Informationen von Ihnen.

Dafür füllen Sie den Fragenbogen aus.

Danach brauchen wir Informationen von anderen Personen.

Im Fragebogen haben Sie Personen aufgeschrieben, die Sie behandeln.

Zum Beispiel Ihren Arzt oder Ihre Therapeutin.

Diese Personen haben eine **Schweige-pflicht**.

Sie dürfen **keine** Informationen über Sie an eine andere Person

oder an eine Fachstelle geben.



Das ist wichtig:

Mit diesem Fragebogen heben Sie die **Schweige-pflicht** auf

für die Personen im Fragebogen.

Die Personen dürfen Informationen über Sie an die IV geben.

Die Personen haben gegenüber der IV eine **Auskunfts-pflicht**.

Auch andere Personen und Fachstellen haben

eine **Auskunfts-pflicht**.

Zum Beispiel

- Ihr Arbeitgeber,
- das Spital oder das Pflegeheim,
- eine Versicherung oder
- eine Amts-stelle.

Auskunfts-pflicht

Jemand muss Auskunft geben. Zum Beispiel bestimmte Informationen oder Unterlagen geben.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Vielleicht bearbeitet ein Anwalt oder eine Anwältin Ihren Fall.

Auch er oder sie darf Informationen über Sie verlangen.



Das ist wichtig:

Mit dem Fragebogen geben Sie auch der IV die Erlaubnis, Informationen über Sie weiterzugeben.

Zum Beispiel Informationen zu einer Massnahme wie einem Job Coaching.

Die IV darf Informationen weitergeben zum Beispiel an

- Ihren Arbeitgeber
- Ihren Arzt oder Ihre Ärztin
- eine Institution

Das Ziel ist:

Sie erhalten eine gute Unterstützung und Begleitung.

16 Bestätigung

Die Informationen im Fragebogen müssen **wahr** sein.

Und die Informationen müssen **vollständig** sein.

Sie müssen das im Fragebogen bestätigen mit Ankreuzen.

Und schreiben Sie bitte das Datum auf.

Zum Beispiel das Datum,

an dem Sie den Fragebogen abschicken.

→ **Fragebogen Seite 6.**

Wahrheitsgetreue und vollständige Angaben

Mit der Einreichung dieses Formulars, bestätige ich, dass sämtliche Angaben und die dazugehörigen Beilagen wahrheitsgetreu und vollständig sind.

Datum



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Möchten Sie uns etwas sagen?

Dann können Sie das im Fragebogen ins Textfeld schreiben.

→ **Fragebogen Seite 6.**

Wahrheitsgetreue und vollständige Angaben

Mit der Einreichung dieses Formulars, bestätige ich, dass sämtliche Angaben und die dazugehörigen Beilagen wahrheitsgetreu und vollständig sind.

Datum

Ihre Beilagen und ergänzende Bemerkungen

17 Unterlagen

Im Fragebogen müssen Sie ankreuzen,
welche Unterlagen Sie mitschicken.

→ **Fragebogen Seite 6.**

Beilagen

Beilagen zum Formular

Kopie eines amtlichen Personalausweises (z. B. Familienbüchlein, Personenstandsausweis oder Familienausweis, Meldebestätigung, Reisepass, Cartnerschaftsurkunde), aus dem die Personalien aller in dieser Anmeldung genannten Personen ersichtlich sind

Buchhaltungsunterlagen

Andere

Lesen Sie mehr Informationen zu den Unterlagen auf der Seite 25.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Zum Schluss

Bitte prüfen Sie:

- Haben Sie alle Fragen beantwortet?
- Haben Sie die Bestätigung gemacht?

Sie müssen mehrere **Unterlagen** mit dem Fragebogen mitschicken.

Je nach Zivilstand oder Arbeitsform müssen Sie andere Unterlagen schicken.

Hier sehen Sie, wer welche Unterlagen schicken muss.

Sie sind

ledig und angestellt

- Fragebogen: vollständig ausgefüllt
- Kopie von Ihrer Identitäts-karte oder von Ihrem Pass

verheiratet oder in eingetragener Partnerschaft

- Fragebogen: vollständig ausgefüllt
- Kopie von Ihrer Identitäts-karte oder von Ihrem Pass
- Kopie von Ihrem Familien-büchlein / Familien-ausweis oder von der Partnerschafts-urkunde

selbst-ständig arbeitend

- Fragebogen: vollständig ausgefüllt
- Kopie von Ihrer Identitäts-karte oder von Ihrem Pass
- Unterlagen von Ihrer Buchhaltung
- **wenn verheiratet / in einer eingetragenen Partnerschaft:**
auch eine Kopie von Ihrem Familien-büchlein / Familien-ausweis oder von der Partnerschafts-urkunde



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Adresse

Schicken Sie den Fragebogen und die Unterlagen

per Post an:

SVA St.Gallen

Brauerstrasse 54

St.Gallen

online:



Tipp: Füllen Sie den Fragebogen online aus.

Dann können Sie den Fragebogen online abschicken.

Hier ist der Link: [Fragebogen: Revision der IV-Rente](#)

Haben Sie Fragen?

Dann rufen Sie uns an: 071 282 64 47



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Muster-Fragebogen

1. Personalien



1 In welchem Land ist Ihr Wohnsitz?

Sind Sie als **Grenzgänger** tätig?
 ja
 nein

2 Ihr **gewöhnlicher Aufenthalt** in der Schweiz?
 ja
 nein

In welchem Kanton ist Ihr **gewöhnlicher Aufenthalt**?

1.1 Persönliche Angaben

3 Nachname

auch Name als **ledige** Person

Vornamen

alle Vornamen, den **Rufnamen** bitte in Grossbuchstaben

Geburtsdatum AHV-Nummer

TT, MM, JJJJ **756 Beispiel angeben**

Zivilstand **seit**

TT, MM, JJJJ

Jahrgänge der Kinder

Telefonnummer E-Mail

Postleitzahl Ort

Strasse Hausnummer

4 **Aktueller Aufenthaltsort (falls abweichend vom gesetzlichen Wohnsitz)**

Postleitzahl, Ort

Strasse, Hausnummer

5 **1.2 Wer hat das Formular ausgefüllt?**

Die versicherte Person
 Eine **Drittperson**

Name, Vorname E-Mail

Die versicherte Person hat der Einreichung dieses Antrags zugestimmt.
 ja nein



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

2. Angaben zum Gesundheitszustand

2.1 Aktueller Gesundheitszustand

6 **Gesundheitszustand** gleich geblieben?
 ja nein

Hat sich Ihr Gesundheitszustand
 verbessert verschlechtert

Seit wann?

TT, MM, JJJJ

Worin besteht die allfällige Änderung?

Wurde eine allfällige Verschlechterung ganz oder teilweise durch eine Drittperson herbeigeführt?
 ja nein

2.2 Arzt, Spital oder Pflegeheim

7 **Wem** stehen Sie in ärztlicher Behandlung? (Für die Durchführung der Revision sind wir auf aktuelle medizinische Angaben angewiesen)

Name und Adresse

Fachrichtung **Beispiele**

Für welche Leiden? **Beispiele**

In Behandlung seit

TT, MM, JJJJ

Datum der letzten Kontrolle

TT, MM, JJJJ

Name und Adresse

Fachrichtung **Beispiele**

Für welche Leiden? **Beispiele**

In Behandlung seit

TT, MM, JJJJ

Datum der letzten Kontrolle

TT, MM, JJJJ

2.3 Dritthilfe

8 **Wann** zur Erledigung der alltäglichen Lebensverrichtungen (An-/Auskleiden/Aufstehen/Absitzen/Abiegen/Essen/Körperpflege /
Erledigung der **Notdurft**/Fortbewegung/Pflege gesellschaftlicher Kontakte) auf die Hilfe von Dritten angewiesen oder ist Hilfe bei
der Alltagsstrukturierung nötig?

ja nein

In welchen Bereichen und seit wann?



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

3. Angaben zur Tätigkeit

3.1 Form der Tätigkeit

9

unselbständig **erwerbend** selbständig **erwerbend**
 im eigenen Haushalt tätig nicht erwerbstätig

Unselbständigerwerbende (ganz- oder teilzeitbeschäftigt)

Name und Adresse Ihrer Arbeitgeber

Hinweis: Die IV-Stelle verlangt bei Ihrem Arbeitgeber Angaben zu Ihrem Arbeitsverhältnis.

Selbständigerwerbende

Wie hoch war Ihr Einkommen in den letzten drei Kalenderjahren?

10

<input type="text"/>	CHF
<input type="text"/>	CHF
<input type="text"/>	CHF

Bitte legen Sie diesem Fragebogen die **Buchhaltungsunterlagen** bei.

3.2 Freiwilligenarbeit

Üben Sie einer freiwilligen Arbeit nach (auch **unentgeltlich**)?

ja nein

Welcher?

Üben Sie politische und/oder öffentliche **Mandate** aus (auch **unentgeltlich**)?

ja nein

Welche?

3.3 Arbeitszeit

Wie sich seit der **Zusprache**/letzten Überprüfung Ihr **Gesundheitszustand** geändert hat:

12

Vor Änderung des Gesundheitszustandes		Nach Änderung des Gesundheitszustandes	
Stunden pro Tag	Stunden pro Woche	Stunden pro Tag	Stunden pro Woche
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Seit

TT, MM, JJJJ

3.4 Berufliche Veränderung

Ob seit **Zusprechung** der Rente/seit der letzten Revision eine berufliche Veränderung aus gesundheitlichen Gründen?

ja nein

Welche?

14

Leistungen der 2. Säule

Erhalten Sie Leistungen von einer Institution der 2. Säule (Pensionskasse, Personalvorsorgestiftung etc.)?
 Name und Adresse der Vorsorgeeinrichtung



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Ermächtigung zur Erteilung von Auskünften - ganzen Abschnitt einfacher beschreiben

15

Mit der Geltendmachung des Leistungsanspruchs ermächtigt die versicherte Person oder ihr/e Vertreter/in die in der Anmeldung erwähnten Personen und Stellen, den Organen der Invalidenversicherung alle Auskünfte zu erteilen und alle Unterlagen zur Verfügung zu stellen, die für die Abklärung von Leistungs- und Regressansprüchen erforderlich sind. Diese Personen und Stellen sind zur Auskunft verpflichtet.

Die in der Anmeldung nicht namentlich erwähnten Arbeitgeber, Leistungserbringer nach den Artikeln 36–40 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG), Versicherungen und Amtsstellen sind verpflichtet, den Organen der Invalidenversicherung auf Anfrage alle Auskünfte zu erteilen und alle Unterlagen zur Verfügung zu stellen, die für die Abklärung von Leistungs- und Regressansprüchen erforderlich sind. Sie werden über den Kontakt zu diesen Personen und Stellen in Kenntnis gesetzt.

Mit der Geltendmachung des Leistungsanspruchs ermächtigt die versicherte Person oder ihre Vertreterin/ihr Vertreter auch Anwälte /Anwältinnen für den Rückgriff auf Dritte Auskunft zu geben. Sämtliche genannten Personen und Behörden werden von der versicherten Person im Rahmen der vorliegenden Ermächtigung gegenüber den Organen der Invalidenversicherung von ihrer auf Amts- oder Berufsgeheimnis beruhenden Schweigepflicht befreit.

Diese Ermächtigung berechtigt die IV-Stelle, die für die Eingliederung infrage kommenden Stellen (behandelnde Ärzte, Arbeitgebende, Institutionen) zu informieren.

Wahrheitsgetreue und vollständige Angaben

16

Mit der Einreichung dieses Formulars, bestätige ich, dass sämtliche Angaben und die dazugehörenden Beilagen wahrheitsgetreu und vollständig sind.

Datum

Ihre Beilagen und ergänzende Bemerkungen

Beilagen

17

Kopie zum Formular

Kopie eines amtlichen Personalausweises (z. B. Familienbüchlein, Personenstandsausweis oder Familienausweis, Meldebestätigung, Reisepass, Partnerschaftsurkunde), aus dem die Personalien aller in dieser Anmeldung genannten Personen ersichtlich sind

Buchhaltungsunterlagen

Andere



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Online ausfüllen

Sie können den Fragebogen online ausfüllen.

Zum Beispiel am Computer.

Hier ist der Link: [Fragebogen: Revision der IV-Rente](#)



Unser Tipp:

Sie können den Fragebogen nach dem Ausfüllen online abschicken.

Wählen Sie dazu am Ende vom Fragebogen die IV-Stelle:

IV-Stelle des Kantons St.Gallen.

Dann können Sie den Fragebogen abschicken.

Klicken Sie dazu unten auf der Webseite auf: **Online senden**.

Wir schicken Ihnen per E-Mail eine Bestätigung.

Speichern

Sie können das Ausfüllen unterbrechen.

Speichern Sie dann Ihre Antworten auf Ihrem Computer.

Klicken Sie dazu unten auf der Webseite auf:

Speichern.

Das ist wichtig:

Füllen Sie den Fragebogen auf Ihrem Smartphone aus?

Oder auf einem Tablet?

Dann können Sie die Antworten **nicht** speichern.



Haben Sie Fragen?

Telefon: 071 282 64 47

Pflichtfelder

Im Online-Fragebogen gibt es Pflichtfelder.

Bei jedem Pflichtfeld sehen Sie ein Sternchen: *.

Pflichtfeld bedeutet:

Sie müssen etwas in das Pflichtfeld schreiben.

Sonst können Sie **nicht** weitermachen.



Tipp:

Vielleicht wissen Sie bei einer Frage die Antwort **nicht**.

Die Antwort ist aber ein Pflichtfeld.

Dann schreiben Sie ins Pflichtfeld ein Fragezeichen: ?.